



Sammlung Theaterzettel

Kriegs-Raketen

Conradi, August

1895-12-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 17. Dezember 1895.

Zehnte Vorstellung außer Abonnement.

Fest-Vorstellung:

Zu Ehren des Königl. 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110
und seiner Veteranen, zur Erinnerung an das Gefecht bei **Nuits**
am **18. Dezember 1870**

Kriegs-Raketen.

Militärisches Potpourri von Couradi.

Prolog.

Gedichtet von Hermann Walbed.

Mannheimia

Frl. v. Rothenberg.

Sierauf:

Der Kurmärker und die Picarde.

Gemeinbild in 1 Akt von L. Schneider. Musik von H. Schmidt.
Regie: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

Personen:

Marie Fernière	Frl. Raden.
Friedrich Wilhelm Schütz, Wehrmann im 3. Kurmärkischen Landwehr-Regiment	Herr Hecht.

Scene: Ein französisches Dorf. — Zeit: 1815.

March über das Lied
„Die Wacht am Rhein“
von H. Heermann.

Dann folgt:

In Civil.

Schwank in 1 Akt von Gustav Kadelburg
Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Oberst von Harten	Herr Reumann
Henny, seine Tochter	Frl. Raden.
Major von Ruthenstein	Herr Jacobi
Premierlieutenant Edgar von Walden	Herr Adfert
Frl. Dürsche bei Harten	Herr Bösch

Pause:

Mitternacht auf dem Schlachtfelde.

Große Orchester-Phantasie aus der Oper „Bei Sedan“ von Heinrich Zellner

Zum Schluß:

Zum ersten Male:

Bei Nuits.

Militärische Scene von Hermann Walbed.

Musik und Gesänge aus der Oper „Bei Sedan“ (2 Akt, 1 Bild) von
Heinrich Böckner.

In Scene gesetzt vom Intendanten. Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

Personen:

Feldwebel vom 1. Badischen Leibgrenadier-Regiment	Herr Döring
Füßler vom 4. Badischen Infanterie-Regiment	Herr Adfert
Trompeter vom 1. Badischen Feldartillerie-Regiment	Herr Kroner
Badischer Artillerie-Wachmeister	Herr Gschmidt
Grenadier vom 1. Badischen Leibgrenadier-Regiment	Herr Stary
Sergeant	Herr Bauer.
Gefreiter Schwarzwald vom 2. Badischen Grenadier-Regiment	Herr Weger.
Grenadier	Herr Ernst
Unteroffizier } vom 3. Badischen Infanterie-Regiment	Herr Adfert.
Infanterist }	Herr Bösch.
Markenbedienter	Frau De Lauf.

Soldaten aller badischen Truppenteile.

Zeit der Handlung: 18. Dezember 1870, am Abend nach dem Gefecht bei
Nuits im Bivouac bei der Ferme La Berchère.

Die Schlussapothose ist entworfen vom technischen Direktor Herrn C. Auer.